



BORDZEITUNG DER MARINE-JUGEND BRAUNSCHWEIG e.V.

Dezember 2014

**Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr**



**Montag 22.12.
Weihnachtsmarkt**

Termine Termine Termine Termine

Dezember 2014

Gruppenstunden der Heuler

01.12. }
08.12. } 16:30 – 18:30 Uhr bis 14 Jahre
15.12. } 18:00 – 20:00 Uhr ab 15 Jahre

Info! Am 8.12. gehen wir wieder in Wolfenbüttel schwimmen. Treffen ist 17 Uhr am Bad

Gruppenstunde der B-Mannschaft

Donnerstags 17-19 Uhr

Gruppenstunden der Ü 18

2. Donnerstag im Monat 19-21 Uhr

Vorstandssitzung:

11.12.

Aktivitäten im Dezember/Januar:

22.12. Weihnachtsmarkt 17-19 Uhr (siehe Seite 7)

Januar – Winterferien – Kein Gruppenbetrieb!

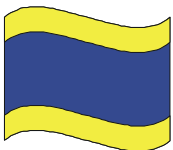
Vorschau für Februar:

01.02. Eiswette 12:00 Uhr Marineheim

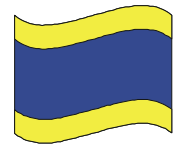
02.02. Jahresanfangsbowling (siehe Seite 7/8) Anmeldung erforderlich!

27.02. Jahreshauptversammlung 2015

angedachte Ferienaktion 15.08.-22.08. oder 22.08-29.08.



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



Unsere Geburtstagskinder im Dezember

Marine-Jugend

21.12. Max Pluschke

28.12. Hanna Delling

29.12. Lukas Nehr Korn

Freundeskreis Marine-Jugend

04.12. Björn Jäger

07.12. Erich Schubmann

08.12. Peter Fröhlich

29.12. Volker Schmidt

Selbst ein Weg von tausend Meilen beginnt mit einem Schritt.

Japanische Weisheit

Gibt es den Weihnachtsmann wirklich? Bringt er wirklich die Geschenke?

Keine bekannte Spezies der Gattung Rentier kann fliegen. Es gibt aber ca. 300.000 Spezies von lebenden Organismen, die noch nicht klassifiziert werden konnten.



Daher ist es durchaus möglich, dass es auch fliegende Rentiere gibt, die bisher aber nur der Weihnachtsmann gesehen hat.

Kommentar vom Weihnachtsmann der Weihnachtsstadt: der magische Goldstaub an den Hufen bewirkt dass wir fliegen können

Es gibt auf der Welt 2 Milliarden Kinder unter 18 Jahren. Da der Weihnachtsmann aber nur die christlichen Haushalte beliefert, reduziert sich seine Arbeit auf ca. 15 %, d.h. 378 Mio. Kinder. Bei einer durchschnittlichen Kinderzahl von 3,5 Stück pro Familie ergibt das ca. 92 Mio. Haushalte. Wir wollen annehmen, dass in jedem Haus mindestens ein braves Kind lebt.

Der Weihnachtsmann hat einen 31-Stunden-Arbeitstag, bedingt durch die verschiedenen Zeitzonen, wenn er von Osten nach Westen reist. Damit ergeben sich 822,6 Besuche/ p. sek. Somit hat der Weihnachtsmann für jeden christlichen Haushalt mit braven Kindern 1/1000 Sekunde Zeit: einparken, aussteigen, Schornstein runterklettern, Socken füllen, restliche Geschenke verteilen, sein hingestelltes Weihnachtsessen vertilgen, Schornstein wieder raufklettern und ab zum nächsten Haus. Nehmen wir an, dass jeder dieser 91,8 Mio. Stopps gleichmäßig über die Erde verteilt ist. Dann ist jeder Haushalt vom anderen 1,3 km entfernt, was eine Gesamtentfernung von 120,8 Mio. km

ergibt. Nicht mitgerechnet sind die Unterbrechungen für das, wie essen, trinken, WC-Besuch, usw. Was bedeutet, dass der Schlitten des Weihnachtsmannes mit 1040 km pro Sek. fliegt, also mit 3.000-facher Schallgeschwindigkeit. Zum Vergleich: das schnellste von Menschen gebaute Fahrzeug auf der Erde, der Ulysses Space Probe, schafft grade mal lächerliche 43,8 km pro Sek. Ein gewöhnliches Rentier schafft höchstens 24 km pro Stunde.

Kommentar vom Weihnachtsmann der Weihnachtsstadt:

Oh ihr Ungläubigen, dass der Weihnachtsmann einige Helfer, wie das Christkind, Väterchen Frost oder Befana hat wissen nun wirklich viele, dass wir in der heiligen Nacht mit der Zeit reisen, wissen nur wenige, aber dass wir unterwegs sind wissen alle



Die Ladung des Schlittens führt zu einem weiteren interessanten Effekt. Angenommen, jedes Kind bekommt nicht mehr als ein ca. 1 kg schweres Geschenk. Der Schlitten hat dann beladen ein Gewicht von 378.000 Tonnen, nicht mitgerechnet den Weihnachtsmann, der als recht korpulent bekannt ist. Ein gewöhnliches Rentier kann nicht mehr als 175 kg ziehen. Wie man hört, kann ein "fliegendes Rentier" das zehnfache an Gewicht ziehen. Dann braucht der Weihnachtsmann für seinen Schlitten 216.000 Rentiere! Das erhöht das

Gewicht auf 410.400 Tonnen. Das ist mehr als das vierfache Gewicht des Superschiffes Queen Elizabeth.



Kommentar vom Weihnachtsmann der Weihnachtsstadt:

Bedenkt man dass laut dieser Berechnung 378 Millionen Kindern jedes Jahr durchschnittlich bis zum 7. Lebensjahr ab Anfang November mindestens 2 x täglich erzählt wird, dass der Weihnachtsmann nicht kommt, wenn nicht aufgeräumt, aufgegessen oder nicht geschlafen wird, bestätigen durch ihre eigene Aussagen 756.000.000 Erwachsene (Eltern, nicht mitgezählt Großeltern, Tanten, Onkel usw.)

81.648.000.000 mal im Jahr

dass es den Weihnachtsmann gibt. Diese Geschichte habe ich vor 3 Jahren das erste Mal gelesen, seitdem behaupteten die Erwachsenen

244.944.000.000 mal das Gegenteil

410.400 Tonnen bei einer Geschwindigkeit von 1040 km/sec. erzeugt einen ungeheuren Luftwiderstand. Die Rentiere werden dabei aufgeheizt, genauso wie ein Raumschiff, welches wieder in die Erdatmosphäre eintritt. Die Rentiere in der ersten Reihe müssen dadurch 16,6 Trillionen Joule/ pro Sekunde an Energie absorbieren. Und zwar jedes für sich! Das heißt, sie würden sofort in Flammen aufgehen. Die nächsten beiden Rentiere würden voll dem Luftwiderstand preisgegeben und es würde einen ohrenbetäubenden Knall geben. Alle anderen Rentiere würden innerhalb von 5/1000 Sek. zerstäubt. Der Weihnachtsmann würde in der Zeit einer Beschleunigung von der Größe der 17.500-fachen Erdbeschleunigung ausgesetzt, d.h. ein 120 kg schwerer Weihnachtsmann würde mit einer Kraft von 20,6 Mio. Newton an das Ende seines Schlittens genagelt.

Jede dieser Behauptungen (der Weihnachtsmann kommt nicht, wenn du nicht aufräumst) umfasst ca. 54 Buchstaben gesamt also

13.471.920.000.000 Zeichen

ca. 4000 Zeichen passen auf eine DinA4 Seite, das ergibt

3.367.980.000 DinA4 Seiten Papier

1000 Blatt wiegen 5 KG, das ergibt einen Berg von 16.839,9 Tonnen. Aufgeladen auf 18 m lange Lkws jeder mit 25 to Zuladung ergibt das einen

12.124 km langen Stau

und den würde auch der ungläubigste unter Euch bemerken!

Aus dem Internet



Tim und der Weihnachtsstern

In der Vorweihnachtszeit sind alle Kinder ganz besonders aufgeregt. Das war vor hundert Jahren so und ist auch heute noch so geblieben. Tim ging es genauso. Jeden Abend, wenn er in seinem Bettchen lag, fragte er sich, ob es den Weihnachtsstern wirklich gibt. Vor zweitausend Jahre habe er die Geburt des Jesuskindes angekündigt, die drei Waisen zu ihm geführt und den Hirten den Weg zum Stall gewiesen. Jedes Jahr zum Weihnachtsfest leuchtet er auch heute noch strahlend am

Himmel. Er leuchtet viel heller als die anderen Sterne und jeder kann ihn sehen, wenn er will. So erzählt man.

"Gibt es den Weihnachtsstern wirklich?" frug er fast jeden Abend die Mutti wenn sie ihn ins Bettchen brachte. Und wie immer antwortete die Mutti "natürlich gibt es den Weihnachtsstern. Du musst nur richtig hinsehen." Dann blickte Tim so lange durch sein Fenster in den Sternenhimmel bis er einschlief. Den Weihnachtsstern hatte er noch nie gesehen.

Es war die Nacht vor dem heiligen Abend. Wieder hatte Tim in die Sterne geschaut. Da, plötzlich, fiel ein Mondstrahl auf sein Bett und eine Stimme sprach "Komm, Tim, steig auf, ich bringe dich zum Weihnachtsstern!" Tim rieb sich die Augen. Wachte oder träumte er? Da sprach die Stimme ein zweites Mal "nun komm schon, ich kann nicht ewig warten".

"Wer bist Du?" frug jetzt Tim. "Siehst du mich denn nicht, ich bin ein Mondstrahl! Nun steig schon auf, ich kann dich tragen." Nun wollte Tim nicht länger warten, schnell setzte er sich auf den Mondstrahl und los ging die Reise. Vorbei am großen Wagen, an der Milchstrasse und am alten Vater Mond bis hin zu einem großen Stern, dem Weihnachtsstern. Tim hielt sich ganz fest, denn die Fahrt ging rasend schnell. Als der Mondstrahl Tim auf dem Weihnachtsstern absetzte, war er im ersten Moment wie benommen.

Strahlende Helle umgab ihn, dass er sich wie geblendet fühlte. "Du wolltest wissen ob es mich gibt?" Sprach eine Stimme zu Tim. "Ja" antwortete dieser etwas schüchtern. "Nun siehst du dass es mich gibt! Komm setz dich, ich will die eine Geschichte erzählen" sprach nun freundlich der Stern zu ihm. Gerne

kam Tim der Aufforderung nach. Alles war hier so kuschelig weich und warm wie in seinem Bettchen nur viel, viel schöner.

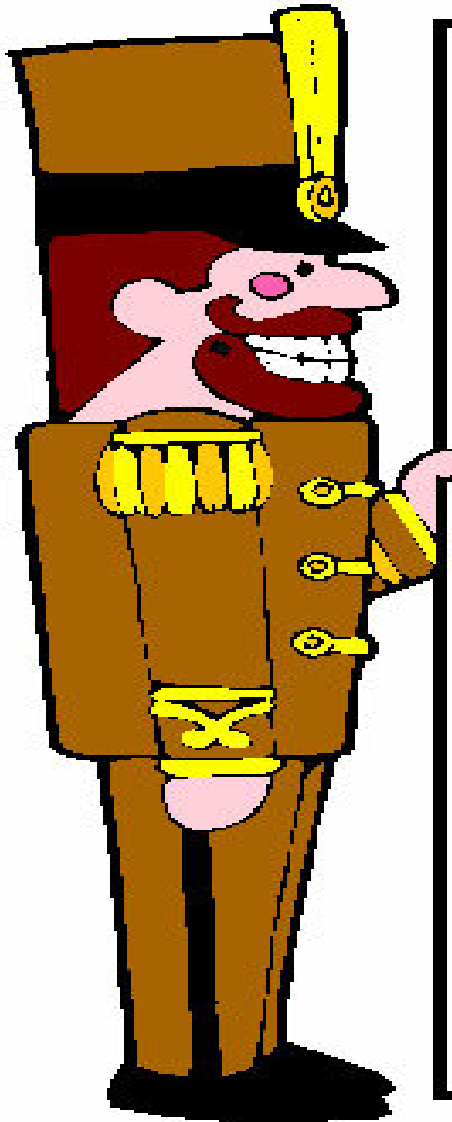
"Vor zweitausend Jahren, war ich ein Stern wie jeder andere" begann der Weihnachtsstern zu erzählen "Gott Vater ging von Stern zu Stern den Himmel entlang." "Ich habe eine besondere Aufgabe für einen von euch" sagte er. Als er uns alle gesehen hatte, erwählte er mich. "Ich werde meinen Sohn auf die Erde senden und du sollst es aller Welt anzeigen. Du wirst ab sofort ein besonderer Stern sein - der Weihnachtsstern. Dein Glanz wird hell zur Erde strahlen, dass die Menschen die sofort erkennen werden." So bekam ich meine Aufgabe". Der Stern erzählte noch weiter, von der Geburt des Jesuskindes, von den Hirten die ihn sahen und von den drei heiligen Königen, die ihm folgten. Aufmerksam hörte Tim ihm zu. "Jetzt weiß ich, dass es dich gibt" sagte er freudig, als der Weihnachtsstern seine Erzählung beendet hatte. "Danke, dass ich dich besuchen durfte."

"Jedes Jahr in der Weihnachtszeit erfülle ich einem Kind diesen Wunsch." Erzählte der Stern. "Für dich wird es nun Zeit zur Erde zurück zu kehren. Bald ist die Nacht vorüber. Eine Bitte habe ich noch. Erzähle allen Kindern auf der Erde von mir und von der wahren Weihnachtsgeschichte." Gerne versprach es Timm, setzte sich auf den Mondstrahl und war bald wieder in seinem Bettchen.



Als am Morgen die Mutti ins Zimmer trat waren Tim's erste Worte "Mutti darf ich dir die Weihnachtsgeschichte erzählen?" Die Mutti lächelte und meinte "gerne Tim, heute Abend unter dem Tannenbaum."

Autorin: Christina Telker



ACHTUNG ! ACHTUNG!

**Am 22.12. ist der erste
Ferientag und unser letzter
Gruppennachmittag in
diesem Jahr.**

**Wir treffen uns diesmal am
ersten Ferientag um
17:00 Uhr auf dem
Rathausvorplatz
(Platz der deutschen
Einheit) und gehen
zusammen auf den
Weihnachtsmarkt.**

**Ende wird gegen 19:00 Uhr
auf dem Burgplatz am
Löwendenkmal sein.**

Im Januar ist keine Marine-Jugend.

Wir treffen uns das erste Mal wieder am **02. Februar 2015**. Die MJ-Braunschweig lädt Sie und Euch, liebe Mitglieder, Eltern und Geschwister, recht herzlich ein, am 02. Februar 2015 mit uns im **Bowling-Center Stöckheim** das neue Jahr zu beginnen. Wir wollen uns um 16.45 Uhr vor dem Bowling-Center treffen und von 17:00-19:00 Uhr die Kugel gemeinsam rollen lassen. Wir müssen einen kleinen Unkostenbeitrag von 7,50 Euro pro Teilnehmer erheben.

Bitte teilen Sie uns auf beiliegender Anmeldung oder telefonisch bis zum **06. Januar 2015** mit, mit wie vielen Personen Sie teilnehmen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Martin Kater
Gruppenleiter

Anmeldung zum Jahresanfangsbowlen der Heuler

Wir kommen mit _____ Kindern und _____ Erwachsenen zum Jahresanfangsbowlen

Der Betrag in Höhe von _____ Euro wird am 02.02.2015 an die Gruppenleitung gezahlt.

Name

An: **Martin Kater, Fasanenstr. 13, 38102 BS, Tel 337924**

Marine-Jugend Braunschweig e.V.
Eigenes Heim am Scherbelberg (Bürgerpark) in Braunschweig
Parkplätze sind vorhanden



Unsere Gruppen:

Miniheuler bis 8 Jahre, Heuler ab 8 Jahre, aufgenommen werden Mädchen und Jungen.
Nähere Auskünfte werden bei den regelmäßigen Gruppenszusammenkünften gerne erteilt oder bei Martin Kater (Gruppenleiter und 1. Vorsitzender) 0531/ 33 79 24 oder Britta Ronge (2. Vorsitzende) 0531/129 446 86.

Anschrift:

Marine-Jugend Braunschweig e.V.
Eisenbütteler Str. 26
38 122 Braunschweig
www.mjbs.de

Bankverbindung: Nord/LB Braunschweig Konto 189 0 946 BLZ 250 500 00
IBAN: DE 36 2505 0000 0001 8909 46 BIC: NOLADE2HXXX

Der "Klabautermann" - Bordzeitung der Marine-Jugend Braunschweig e.V. ist das offizielle Organ der Marine-Jugend Braunschweig e.V. Er wird vom Vorstand herausgegeben. Verantwortlich ist die Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht immer der Meinung des Vorstandes.

SJK= Sigrid Janssen-Kater / MK = Martin Kater / BR = Britta Ronge

Artikel müssen bis zum 20. Dezember bei der Redaktion sein.

Unterstützen Sie uns! Werden Sie Mitglied im Freundeskreis der Marine-Jugend!

Iban: DE 67 2505 0000 0150 348209 BiC NOLADE 2H XXX
Bankverbindung: Nord/LB Braunschweig BLZ 250 500 00 Konto 150 34 82 09